

# Theater des Volkes



**DAS GROSSE RENNEN**  
*Rompicollo*

# Rompicollo

## Das große Rennen

Operette in 3 Akten

Nach dem Italienischen des **Luigi Bonelli**  
übertragen von **Franz Rudolf Frank** und **Rolf Sievers**

**Musik von Giuseppe Pietri**

Spielleitung: **Rudolf Zindler a. G.** / Musikalische Leitung: **Dr. Edmund Nid**  
Länge: **Fritz Böttger a. G.** / Chöre: **Karl Stäcker**  
Gesamtausstattung: **Ludwig Hornsteiner**

### P e r s o n e n :

Prinz Rudolph von Sylvania	Friedrich Deug
Graf Don Marcantonio Aldobrandi	Willy Tholen
Albelaide, seine Gattin	Cordy Milowitsch
Pietro, beider Sohn	Willy Frey
Contessa Diana, beider Nichte, genannt Rompicollo	Marik Koch
Gräfin Helena von Trifesku	Hilbe Seipp
Graf Franz von Zelapeski	Alfred Haase
Beppo, Verwalter auf Dianas Gut Selvole	Paul Kestopf
Agate, seine Frau	Maria Hofen
Bubbolo, Reiftnecht auf Selvole	Christian Gollong
Spugna	Vinzenz Dröfl
Brandano	Georg Feicht
Tonfino	Helmuth Katterfeld
Cucco	Heinrich Herzogenrath
Jonny Pitt, Jockey	Franz Lichtenauer
Adjutant des Prinzen	Walter Albrecht
Schäfer	Hermann Schröder
Hirt	Helmuth Katterfeld
1. Mädchen	Ursula Kerp
2. Mädchen	Ilse Riste
Diener	Kurt Felden

### Die Fahnenwerfer aus Siena

Marcini Severino / Dinelli Gino / Mirossi Caffero  
Pezzuoli Giovanni / Trecci Orfeo

Jagdgäste, Pagen, Diener, Schneiderinnen, Gutsgesinde, Volk  
und Leute der verschiedenen Palio-Rennmannschaften

### S c h a u p l ä z e :

1. Akt: Auf Dianas Gut Selvole in der Maremma, Toscana
2. Akt: Im Palast des Grafen Aldobrandi in Siena am Tage des großen Rennens
3. Akt: Im Herrenhaus auf dem Gut Selvole

### P a u s e n a c h d e m 1. u n d 2. A k t

Bühnen-Einrichtung: Techn. Direktor **Werner Bentert**

Beleuchtung: **P. Hoffmann**      Haartrachten: **W. Jabs**

Kleidung nach Entwürfen von **Ludwig Hornsteiner**,  
angefertigt in den Werkstätten des Theaters unter Obergewandmeister **Fritz Schultzen**  
und bei den Firmen „Theaterkunst“ / Verch, Kostümhaus für Theater und Film  
Film-Kostümhaus **Willi Ernst** / Dorothea Gesehus, Damen-Kleidung  
**Walter Claus**, Herren-Kleidung

Die Dekorationen wurden in den Werkstätten des Theaters hergestellt

## Hauptnummern:

### I. Akt

- „Lieben heißt sich verschwenden“ . . . . . Hilde Seipp — Willy Frey  
„Goldene Jugend hat keine Tugend“ . . . . . Martl Koch — Christian Gollong  
Chor und Tanzgruppe  
„Ich lieb' die Sonne“ . . . . . Martl Koch — Willy Frey  
„Maremme-Lied“ . . . . . Martl Koch  
Chor und Tanzgruppe  
„Der Hühnerhof“ . . . . . Martl Koch — Christian Gollong  
und 6 Tänzerinnen  
„Mazurka“ . . . . . Die Tanzgruppe  
Einzeltänzerin: Erika Czerson

### II. Akt

- „Luftballon-Gavotte“ . . . . . Hilde Seipp  
und Tanzgruppe  
„Nein, ich bin nicht bange“ . . . . . Martl Koch — Christian Gollong  
„Marsch der Liebestamboure“ . . . . . Die Tanzgruppe  
Einzeltänzerin: Hildegard Morzelewski  
„Fahnenwerfer, Landsknechte  
und Pagen“ . . . . . Die Fahnenwerfer aus Siena  
und Tanzgruppe

### III. Akt

- „Mein ganzes Glück bist du“, Barcarole Willy Frey  
„Einf hat mein Herz sich verliebt“, Romanze Hilde Seipp  
„Abschiedstanz“ . . . . . Die Tanzgruppe

## Inhaltsangabe

Stadt und Land strömt alljährlich zu dem großen Pallo-Rennen in Siena zusammen. Nach Jahrhunderte altem Brauch kämpfen die Mannschaften der einzelnen Stadtbezirke auf ungesattelten Pferden, mit Ochsenziemern ausgerüstet, um die hohe Ehre des Sieges. Der Kapitän der Selva-Mannschaft, Graf Pietro, soll sich an diesem Tage mit seiner Kusine Komtesse Diana verloben, die wegen ihrer tollen, jugendhaften Streiche den Spitznamen Rompicollo trägt. Er aber steht ganz unter dem Eindruck der verführerischen und um seine Liebe werbenden Gräfin Helena und nimmt den kleinen „Rompicollo“ als Frau nicht ernst. In ihrem Stolz getränkt, nimmt Diana den Kampf gegen die Rivalin auf.

So wird das große Rennen zu gleicher Zeit auch zum Kampfplatz der Liebe. — Helena hat den besten englischen Jockey zum Reiter für die Selva bestimmt, doch Mister Pitt verschwindet, als er von Ochsenziemern und ungesattelten Pferden hört. Da setzt Diana ihren Reitknecht Bubbolo für die Selva-Mannschaft Pietros ein. Empört wettet Helena gegen Diana auf den Sieg des zweiten Favoriten, auf die „Eule“-Mannschaft, in der Hoffnung auf Bubbolos leicht entflammten Sinn für schöne Frauen. In der Tat gelingt es Helena, Bubbolo in ihre Netze zu ziehen, so daß er das Pallo-Rennen versäumt. Aber Diana springt im letzten Augenblick für Bubbolo ein und reitet selbst die Selva-Mannschaft zum Siege. Diese Tollfährtheit Dianas, die ganz Siena zur Bewunderung hinreißt, ist für den Grafen Pietro der Beweis, wie sehr Diana ihn liebt. Er erkennt jetzt, daß in dem kleinen Rompicollo eine echte Frau steckt, und daß er mit ihr sehr glücklich werden wird.

